

Der Todtenhof in Körbecke
ein (fast vergessener)
Jüdischer Friedhof



Erinnerung und Dokumentation

von
Walter E. Lutter

Inhaltsverzeichnis

- 5 Vorwort
- 7 Maria Sperling, Jüdischer Friedhof in Körbecke
- 8 „Der Juden Kirchhof, worauf sie lange begraben haben“:
- 9 Lage und Beschreibung
- 17 Ein Friedhof in jüdischer Tradition
- 21 Tod, Bestattung und Trauer
- 36 Grabsteine und ihre Inschriften
- 51 Zur Geschichte des „Todtenhofs“ im 19. Jahrhundert
- 57 Eine Schändung des Friedhofs um 1894?
- 67 Die letzten Gräber im 20. Jahrhundert: Meyerhoff
- 72 Der jüdische Friedhof nach dem 2. Weltkrieg
- 83 Gedenkstein oder Hinweisschild?
- 87 Körbecker jüdische Familien im 19. Jahrhundert
- 97 Meyer (Max) Meyerhoff – die letzte jüdische Familie bis 1938
- 103 Bestattungen auf dem „Todtenhof“ 1828 – 1914
- 106 Personenstandsregister der gestorbenen Juden
- 124 Opfer der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft
- 130 Anhang: Quellen und Literaturverzeichnis
Abbildungsnachweis
- 134 Nachtrag: Jüdische Friedhöfe in Westfalen und Lippe
Bevölkerungsentwicklung der Juden in Körbecke
- 136 Danksagung